

II- 1615 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates

XII. Gesetzgebungsperiode

DER BUNDESMINISTER FÜR FINANZEN

Wien,

30. Juli 1971

Zl. 6195-Pr.2/1971

665 / A.B.

zu 669 / J.

Präs. am 2. Aug. 1971

An die

Kanzlei des Präsidenten
des Nationalrates

Parlament
W i e n , 1.

Auf die Anfrage der Abgeordneten Machunze und Genossen vom 16. Juni 1971, Nr. 669/J, betreffend Bundesvoranschlag 1972, beehre ich mich auszuführen:

Zum Dienstpostenplan 1972 habe ich keine Änderung der Anzahl der im Dienstpostenplan für 1971 für das Finanzressort systemisierten 21.893 Dienstposten beantragt. Innerhalb dieses Rahmens wurde die Umschichtung von insgesamt 31 Dienstposten, die bei den Salinen, der Tabakregie, dem Zentralbesoldungsamt und dem Bundesministerium für Finanzen-Zentralleitung eingespart werden können, zu Gunsten der Finanzlandesdirektionen, des Hauptmünzamts, des Postsparkassenamtes und des Hauptpunzierungs- und Probieramtes, mit dem Bundeskanzleramt vereinbart.

